Herren Verbandsliga Gr. Mitte Relegation

TV 1892 Großen-Linden II : TSV Ostheim 1908
Samstag, 06.05.2023, 10:00 Uhr

Horvath fixiert zwei Punkte für den TV 1892 Großen-Linden II

Im Spiel der Herren Verbandsliga Gr. Mitte Relegation traf der TV 1892 Großen-Linden II am Samstag, den 06. Mai im 1. Saisonspiel auf den TSV Ostheim 1908. Die Gastgeber behielten bei ihrem 9:1-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 29:8 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigte an diesem Tag Philipp Horvath. Erstaunlich war, dass der TV 1892 Großen-Linden II diese Partie mit einem und der TSV Ostheim 1908 mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Zwar brachten Brendel / Müller Horvath / Schreiber phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Horvath / Schreiber mit 3:1 durch. Unglücklich waren Frodl-Dietschmann / Krämer danach in der Begegnung gegen König / Trautmann, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Einen umkämpften Sieg feierten dagegen Roßbild / Malsch beim 3:2 gegen Stellmann / Schömel, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Philipp Horvath gewann nachfolgend sein Spiel gegen Matthias Brendel sicher und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, mit 11:3, 11:6, 11:9. Da gab es nichts zu rütteln. Simon Frodl-Dietschmann hatte im Match gegen Felix König am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Genügend spielerische Mittel hatte Uwe Schreiber letztlich parat, um Burkhard Müller zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Alexander Roßbild überzeugte im Match gegen Stefan Trautmann, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Bei einem Spielstand von 6:1 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Eher ungefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Andre Malsch gegen Marc Schömel. Da gab es nichts zu rütteln. Völlig ungefährdet war der Sieg von Thomas Krämer gegen Frank Stellmann nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 12:10, 11:6, 6:11, 14:12 nicht verloren. Beim Stand von 8:1 gingen die Spitzenspieler des TV 1892 Großen-Linden II und des TSV Ostheim 1908 in die Box. Philipp Horvath war in der Partie gegen Felix König nicht zu stoppen und gewann überzeugend mit 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Durch diesen Sieg hat der TV 1892 Großen-Linden II nun ein Punkteverhältnis von 2:0 auf dem Konto, während der TSV Ostheim 1908 nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 0:2 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen die TTG Margretenhaun-Künzell (TV 1892 Großen-Linden II) bzw. gegen die TTG Margretenhaun-Künzell (TSV Ostheim 1908).

Statistik:
TV 1892 Großen-Linden II
Doppel: Horvath / Schreiber 1:0, Frodl-Dietschmann / Krämer 0:1, Roßbild / Malsch 1:0
Einzel: P. Horvath 2:0, S. Frodl-Dietschmann 1:0, U. Schreiber 1:0, A. Roßbild 1:0, A. Malsch 1:0, T. Krämer 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 06.05.2023 (12:59) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TSV Ostheim 1908

Doppel: König / Trautmann 1:0, Brendel / Müller 0:1, Stellmann / Schömel 0:1

Einzel: F. König 0:2, M. Brendel 0:1, S. Trautmann 0:1, B. Müller 0:1, F. Stellmann 0:1, M. Schömel 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 06.05.2023 (12:59) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").